

N I E D E R S C H R I F T

über die 7. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Gummersbach am 01.07.2010 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitzender Jürgen Fritz Marquardt

Stimmberechtigte Mitglieder

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Fritz Marquardt

Stadtverordneter Christoph Schmitz

Stadtverordnete Ilona Köhler

Stadtverordneter Jakob Löwen

Stadtverordneter Dipl.-Kfm. Reinhard
Kretschmann

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Tim Bubenzler

Stadtverordneter Hans-Egon Häring

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Bajrush Saliu

Stadtverordnete Ursula Thielen

Stadtverordnete Elke Wilke

Stadtverordneter Dirk Johanns

Sachkundige Bürger

Sachkundige Bürgerin Silvia Weiss

in Vertr. für Stv. Auerswald

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Sachkundige Bürger

Sachkundiger Einwohner Ercan Ates

Verwaltung

Techn. Beigeordneter Dipl.-Ing. Ulrich Stücker

VA. Ulrich Diller

VA. Dieter Bick

StVwR. Klaus Risken

VA. Susanne Kaltenbach

VA. Uwe Winheller

StOI. Christiane Schmitz

StOAR. Jochen Ritter

VA. Siegfried Frank

Die Niederschrift führt: Schriftführerin Christiane Schmitz

| | |
|------------------------|-----------------------------|
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsunterbrechung: | von 18:32 Uhr bis 18:55 Uhr |
| Sitzungsende: | 19:49 Uhr |

Vor der Sitzung hat eine Besichtigung des Gymnasiums Grotenbach stattgefunden (Abschluss des I. Bauabschnittes).

Aufgrund der Anwesenheit von 2 Vertretern der Freien Christlichen Bekenntnisschule Gummersbach wird der TOP 15 vorgezogen und nach dem TOP 8 behandelt, wobei im Rahmen einer Sitzungsunterbrechung den Vertretern Gelegenheit gegeben wird, ihr Bauvorhaben vorzustellen.

Da Herr Bick letztmalig an einer Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses teilnimmt, spricht Herr Stücker ihm seinen Dank für die langjährige, stets hervorragende Zusammenarbeit aus. Ausschussvorsitzender Marquardt wünscht Herrn Bick im Namen des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses alles Gute und bedankt sich ebenfalls für die stets gute Zusammenarbeit.

Tagesordnung :

Öffentlicher Teil :

- TOP 1** **Niederschrift der letzten Sitzung**
- TOP 2** **991/2010**
116. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände Einkaufszentrum), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Planungsziele
und
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur 103. Änderung des Flächennutzungsplanes
- TOP 3** **997/2010**
117. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände / Ackermangelände), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Planungsziele
- TOP 4** **990/2010**
Bebauungsplan Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“
und
Aufhebung der Bebauungspläne
Nr. 9 „Rospe – Im Kirchgarten“, Nr. 96 „Gummersbach – Industriegebiet Mitte“ und Nr. 226 „Fachhochschule – Campus Gummersbach“ im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“;

Bericht über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Offenlagebeschluss
- TOP 5** **1014/2010**
Bebauungsplan Nr. 236 „Flaberg – Lindlarer Straße“ 1. Änderung (vereinfacht)
Satzungsbeschluss
- TOP 6** **977/2010**
V. Nachtrag zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Gummersbach
- TOP 7** **986/2010**
Einziehung eines Teilstücks der „Henri-Dunant-Straße“ in Gummersbach
hier: Abschluss des Verfahrens
- TOP 8** **Mitteilungen der Verwaltung**
8.1 – Kreisverkehr Auf der Brück in Dieringhausen, Zeitplan (ohne Vorlage)

Nicht öffentlicher Teil :

- TOP 9** **1024/2010**
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 II GO NW
Deckensanierung 2010 in Gummersbach - Straßenbau, Tiefbau
hier: Auftragsvergabe

- TOP 10 1023/2010**
Auftragsvergabe
B 256 – Umbau Knotenpunkt Rospestraße / Dr.-Ottmar-Kohler-Straße /
Hardtstraße in Gummersbach
- TOP 11 1035/2010**
Auftragsvergabe
Erneuerung der Heizungs-Regelanlagen im Rathaus Gummersbach
Heizung / Elektro / Lüftung - TISCHVORLAGE
- TOP 12 Information über die Erteilung von Aufträgen zwischen 25.000 Euro und**
100.000 Euro
- TOP 13 1025/2010**
Grundstücksangelegenheiten Bebauungsplan Nr. 244 „Dieringhausen-
Ehemalige Erddeponie“
- TOP 14 Grundstücksangelegenheit**
Ausbau der K42 in Wasserfuhr (ohne Vorlage)
- TOP 15 1033/2010**
Bebauungsplan Nr. 252, „ Steinenbrück – Süd, Schulerweiterung“ i.V.m. der
113. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufhebung des
Bebauungsplanes Nr. 12 (Friedhofsgelände Steinenbrück) im
Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.252,
Sachstandsbericht
- TOP 16 Mitteilungen der Verwaltung**

Öffentlicher Teil :**TOP 1****Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Auszug:7.1

TOP 2**991/2010****116. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände Einkaufszentrum), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Planungsziele und
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur 103. Änderung des Flächennutzungsplanes**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 12 | Nein : 1 | Enthaltungen : 1 |
|---------|----------|------------------|

1.1 Gemäß § 2 (1) BauGB wird für den im beigefügten Übersichtsplan i. M. 1:5000 durch Umrandung gekennzeichneten Bereich der Flächennutzungsplan geändert (116. Änderung (Gummersbach – Steinmüllergelände Einkaufszentrum)).

1.2 Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt das Planungskonzepte der 116. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände Einkaufszentrum) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Öffentlichkeits-beteiligung gem. § 3 (1) BauGB sowie die Beteiligungen der Behörden gem. § 4 (1) BauGB durchzuführen.

2.0 Der Aufstellungsbeschluss zur 103. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Einzelhandel – Bahnbogen) vom 31.05.2005 wird aufgehoben.

Auszug:III, 9

TOP 3**997/2010****117. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände / Ackermangelände), Aufstellungsbeschluss und Beschluss über die Planungsziele**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 13 | Nein : 1 | Enthaltungen : 0 |
|---------|----------|------------------|

1.1 Gemäß § 2 (1) BauGB wird für den im beigefügten Übersichtsplan i. M. 1:5000 durch

Umrandung gekennzeichneten Bereich der Flächennutzungsplan geändert (117. Änderung (Gummersbach – Steinmüllergelände / Ackermangelände)) .

- 1.2 Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt das Planungskonzepte der 117. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gummersbach – Steinmüllergelände / Ackermangelände) zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Öffentlichkeitsbeteiligungen gem. §3 (1) BauGB sowie die Beteiligungen der Behörden gem. §4 (1) BauGB durchzuführen.

Auszug: III, 9

TOP 4**990/2010****Bebauungsplan Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“
und****Aufhebung der Bebauungspläne****Nr. 9 „Rospe – Im Kirchgarten“, Nr. 96 „Gummersbach – Industriegebiet Mitte“ und
Nr. 226 „Fachhochschule – Campus Gummersbach“ im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“;****Bericht über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die frühzeitige
Beteiligung der Behörden und Offenlagebeschluss**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 14 | Nein : 0 | Enthaltungen : 0 |
|---------|----------|------------------|

Offenlagebeschluss:

1. Für den Bebauungsplanes Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“ wird festgelegt, dass die Ermittlung der Belange für die Abwägung wie folgt durchgeführt wird:

- Die Bewertung der Verkehrsprognose erfolgt gutachterlich
- Die Bewertung der immissionsschutzrechtlichen Anforderungen erfolgt gutachterlich
- Die artenschutzrechtliche Vorprüfung erfolgt gutachterlich
- Die „Altlastenuntersuchung“ erfolgt gutachterlich.

2. Der Bebauungsplan Nr. 254 „Gummersbach – Steinmüllergelände Südabschnitt“ wird mit Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Es liegen nachfolgende Informationen zu umweltrelevanten Aspekten vor:

- Gutachten der Firma Runge + Küchler (Verkehrsprognose)
- Gutachten der Firma ACCON Köln (Immissionsprognose)
- Gutachten Dipl. Ing. Galunder (artenschutzrechtliche Vorprüfung)
- Gutachten der Firma Mull&Partner (orientierende Altlasten- u. Baugrunduntersuchung / Dreiecksgrundstück)
- Gutachten der Firma Mull&Partner (orientierende Altlasten- u. Baugrunduntersuchung / „Baufeld Süd“)

3. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4(2) BauGB eingeholt.

Auszug:III, 9

TOP 5**1014/2010****Bebauungsplan Nr. 236 „Flaberg – Lindlarer Straße“ 1. Änderung (vereinfacht)
Satzungsbeschluss**

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 13 | Nein : 1 | Enthaltungen : 0 |
|---------|----------|------------------|

Der Rat der Stadt beschließt:

Der Bebauungsplan Nr. 236 „Flaberg – Lindlarer Straße“ 1. Änderung (vereinfacht), bestehend aus einer Planzeichnung mit Textteil, wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 und § 13 BauGB sowie § 7 GO NW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 14.07.2010 beigelegt.

Auszug: 9

TOP 6**977/2010****V. Nachtrag zur Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Gummersbach**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 14 | Nein : 0 | Enthaltungen : 0 |
|---------|----------|------------------|

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt den in der Anlage beigelegten V. Nachtrag zur Satzung der Stadt Gummersbach über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 07.12.2006.

Auszug:7.1, 4.1

TOP 7**986/2010****Einziehung eines Teilstücks der „Henri-Dunant-Straße“ in Gummersbach
hier: Abschluss des Verfahrens**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.
Abstimmungsergebnis:

| | | |
|---------|----------|------------------|
| Ja : 14 | Nein : 0 | Enthaltungen : 0 |
|---------|----------|------------------|

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Stadt beschließt die nachfolgende

E i n z i e h u n g s v e r f ü g u n g

1. Das Teilstück der „Henri-Dunant-Straße“ in Gummersbach wird gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) vom 23.09.1995 (GV. NRW. S. 1028/ SGV. NRW. 91, ber. in GV. NRW. 1996, S. 81, S. 141, S. 216, S. 355) in der zurzeit geltenden Fassung eingezogen. Der Bereich der Einziehung ist in dem beigefügten Übersichtsplan durch Schraffur gekennzeichnet.
2. Mit der Einziehung des vorbezeichneten Straßenteilstücks entfällt gemäß § 7 Abs. 7 StrWG NW der Gemeindegebrauch im Sinne des § 14 StrWG NW und widerrufliche Sondernutzungen im Sinne der §§ 18 ff. StrWG NW.
3. Die Einziehung des vorgenannten Teilstücks der „Henri-Dunant-Straße“ tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Einziehungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Klage beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Streitgegenstand bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klage nebst Anlagen sollen so viele Abschriften beigefügt werden, dass alle Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können.

Hinweise:

1. Der Übersichtsplan im Original, in dem das eingezogene Straßenteilstück der „Henri-Dunant-Straße“ gekennzeichnet ist, kann im Rathaus der Stadt Gummersbach, Rathausplatz 1, Zimmer 328, eingesehen werden.
2. Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II ist das allgemein bekannte - bisher einer Klage vorgeschaltete - Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Prozesskosten kann es vor Klageerhebung sinnvoll sein, sich zunächst mit dem zuständigen Sachbearbeiter in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so Unstimmigkeiten oder Unklarheiten bereits im Vorfeld einer Klage sicher behoben werden. Die Klagefrist wird durch ein derartiges Vorgehen allerdings nicht verlängert.

Auszug: 7, 7.1,

TOP 8

Mitteilungen der Verwaltung

8.1 – Kreisverkehr Auf der Brück in Dieringhausen, Zeitplan (ohne Vorlage)

Herr Winheller informiert ausführlich über den Zeitablauf zum geplanten Bau des Kreisverkehrs „Auf der Brück“ in Dieringhausen. Da der Bewilligungsbescheid erst im August 2010 erwartet

wird und die Ausführungsplanung noch abgeschlossen und vom Landesbetrieb Straßen NRW geprüft werden muss, wird als Termin für den Baubeginn der 28.03.2011 verwaltungsseitig favorisiert.

Der vorgestellte Zeitplan wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auszug:9.2, 7.1

Nicht öffentlicher Teil :

TOP 9

1024/2010

Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 II GO NW

Deckensanierung 2010 in Gummersbach - Straßenbau, Tiefbau

hier: Auftragsvergabe

Auszug:7.1

TOP 10

1023/2010

Auftragsvergabe

B 256 – Umbau Knotenpunkt Rospestraße / Dr.-Ottmar-Kohler-Straße / Hardtstraße

in Gummersbach

Auszug:7.1, 9.2

TOP 11

1035/2010

Auftragsvergabe

Erneuerung der Heizungs-Regelanlagen im Rathaus Gummersbach

Heizung / Elektro / Lüftung - TISCHVORLAGE

Auszug: 7.1

TOP 12

Information über die Erteilung von Aufträgen zwischen 25.000 Euro und 100.000

Euro

Auszug:7.1

TOP 13

1025/2010

Grundstücksangelegenheiten Bebauungsplan Nr. 244 „Dieringhausen-Ehemalige Erddeponie“

Auszug:7.1, 6.1

TOP 14

Grundstücksangelegenheit

Ausbau der K42 in Wasserfuhr (ohne Vorlage)

Auszug:9, 6.1

TOP 15

1033/2010

**Bebauungsplan Nr. 252, „ Steinenbrück – Süd, Schulerweiterung“ i.V.m. der 113. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 12 (Friedhofsgelände Steinenbrück) im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.252,
Sachstandsbericht**

Auszug: III, 9

TOP 16

Mitteilungen der Verwaltung

Auszug:7, 8, 9

Jürgen Fritz Marquardt
Vorsitzender

Dipl.-Ing. Ulrich Stücker
Techn. Beigeordneter

Christiane Schmitz
Schriftführerin
